

## Leistungsverzeichnis

### - Verzeichnis der verwendeten Leistungsbereiche -

Die im Leistungsverzeichnis mit Standardleistungs-Nummer (StL-Nr)  
gekennzeichneten Beschreibungen der Teilleistungen (OZ) sind nachstehend  
aufgeführten Leistungsbereichen des STLK/RLK entnommen.

Bei Nutzung der elektronischen Fassung des STLK-Langtextes kann eine vollständige Datenübernahme bzw.  
-einsicht nur bei Verwendung des AVA-Programmsystems des Auftraggebers gewährleistet werden.

Bei Widersprüchen gilt der Wortlaut im Langtext-Verzeichnis der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

**Projekt:** K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
**VE:** 24-0198SB Deckenerneuerung  
**LV:** 1 Deckenerneuerung

LB-Nr.	Leistungsbereich	Ausgabe
19.101	BAUSTELLENEINR., BAUBEGL.LEISTUNGEN	09/19
21.105	VERKEHRSSICHERUNG AN ARBEITSSTELLEN	06/21
22.110	ENTWÄSSERUNG FÜR STRASSEN	02/22
24.112	SCHICHTEN OHNE BINDEMITTEL	11/24
21.113	ASPHALTBAUWEISEN	03/21
22.113	ASPHALTBAUWEISEN	02/22
23.113	ASPHALTBAUWEISEN	07/23
17.115		
21.115	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN	06/21
23.115	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN	07/23
21.126	KAMPFMITTELRÄUMARBEITEN	03/21
21.131	FAHRBAHNMARKIERUNGEN	03/21

## Inhaltsverzeichnis

**Projekt:** K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
**VE:** 24-0198SB Deckenerneuerung  
**LV:** 1 Deckenerneuerung

Titel	Bezeichnung	Seite
	Langtext-Verzeichnis.....	3
00.	Allgemeines.....	3
00.00.	Baustelleneinrichtung.....	3
00.01.	Baubüro.....	6
00.02.	Sicherheits- und Gesundheitsschutz.....	7
01.	Verkehrsführung.....	9
01.00.	Verkehrsführung.....	9
01.01.	zusätzliche Verkehrssicherung.....	22
02.	Fahrbahnarbeiten - LfS.....	25
02.00.	Hilfeleistung für Kontrollprüfungen.....	25
02.01.	Fräs- und Aufbrucharbeiten.....	26
02.02.	Schichten ohne Bindemittel.....	28
02.03.	Asphaltarbeiten.....	30
02.04.	Entwässerungsarbeiten.....	31
02.05.	Bordabsenkungen.....	36
03.	Sonstiges - LfS.....	38
03.00.	Nähte, Fugen und Übergänge.....	38
03.01.	Markierungen.....	39
03.02.	Kampfmittelsondierung.....	41
04.	Arbeiten für Gemeinde Kinkel und .....	44
04.00.	Gehwegsanierung - Gemeinde.....	44
04.01.	Austausch Schachtabdeckungen - .....	47
	Kurztext-/Preis-Verzeichnis.....	48
00.	Allgemeines.....	48
00.00.	Baustelleneinrichtung.....	48
00.01.	Baubüro.....	49
00.02.	Sicherheits- und Gesundheitsschutz.....	49
01.	Verkehrsführung.....	50
01.00.	Verkehrsführung.....	50
01.01.	zusätzliche Verkehrssicherung.....	53
02.	Fahrbahnarbeiten - LfS.....	55
02.00.	Hilfeleistung für Kontrollprüfungen.....	55
02.01.	Fräs- und Aufbrucharbeiten.....	55
02.02.	Schichten ohne Bindemittel.....	56
02.03.	Asphaltarbeiten.....	57
02.04.	Entwässerungsarbeiten.....	58
02.05.	Bordabsenkungen.....	59
03.	Sonstiges - LfS.....	61
03.00.	Nähte, Fugen und Übergänge.....	61
03.01.	Markierungen.....	61
03.02.	Kampfmittelsondierung.....	62
04.	Arbeiten für Gemeinde Kinkel und .....	64
04.00.	Gehwegsanierung - Gemeinde.....	64
04.01.	Austausch Schachtabdeckungen - .....	65
	Zusammenstellung.....	66

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

00. Allgemeines

00.00. Baustelleneinrichtung

*Hinweis zur OZ 00.00.0001.*

*Die nachfolgende Position "Baustelle einrichten" gilt für die Baustelleneinrichtung im Ausführungsjahr 2026. Darin dürfen keine zeitabhängigen Kosten eingerechnet werden. Für die Abrechnung ist der Textbaustein der Baubeschreibung zu beachten.*

00.00.0001. 19.101/107.11 1,00 Psch

### **Baustelle einrichten**

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.

*Hinweis zur OZ 00.00.0002.*

*Die nachfolgende Position "Baustelle räumen" gilt für die Baustellenräumung im Ausführungsjahr 2026.*

00.00.0002. 19.101/112.01 1,00 Psch

### **Baustelle räumen**

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem

...Forts. 00.00.0002.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 00.00.0002. Forts. ...

ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

#### *Hinweis zur OZ 00.00.0003.*

*Die nachfolgende Position "Baustelle einrichten" gilt für die Baustelleneinrichtung im Ausführungsjahr 2027. Darin dürfen keine zeitabhängigen Kosten eingerechnet werden. Für die Abrechnung ist der Textbaustein der Baubeschreibung zu beachten.*

00.00.0003.	19.101/107.11	1,00	Psch
-------------	---------------	------	------

#### **Baustelle einrichten**

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.

#### *Hinweis zur OZ 00.00.0004.*

*Die nachfolgende Position "Baustelle räumen" gilt für die Baustellenräumung im Ausführungsjahr 2027.*

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.00.0004.	19.101/112.01 <b>Baustelle räumen</b> Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	1,00	Psch
00.00.0005.	----- <b>Anwohnerinformation</b> Der AN hat folgende Leistungen in diese Position einzukalkulieren: Der AN bearbeitet das in den Vertragsunterlagen hinterlegte Anwohnerinformationsblatt indem er die jeweilige Baustellensituation und die ortsbezogenen Fragestellungen aus Sicht der Anwohner analysiert, berücksichtigt und beantwortet. Diese Informationen werden dann digital in der Vorlage eingetragen. Der AN legt das ausgefüllte Anwohnerinformationsblatt 5 Werktage nach Auftragserteilung dem Vertreter des Landesbetriebes für Straßenbau (Bauüberwachung) zur Prüfung und Freigabe vor. Die Bauüberwachung gibt nach zufriedenstellender Prüfung das Anwohnerinformationsblatt zur Verteilung frei. Der AN verteilt das Anwohnerinformationsblatt, mindestens 5 Werktage vor Einrichtung der Verkehrssicherung des jeweiligen Baufeldes, an alle Anwohner und sendet es am gleichen Tag per E-Mail an folgende Adresse:  baukoordination@lfs.saarland.de  Gleiches Verfahren ist bei jeder essenziellen Änderung des Bauablaufes und bei jedem neuen Bauabschnitt durchzuführen.  Der AN hat bei dieser Baumaßnahme ca. 110 Haushalts- bzw. Anwohnerverteilungen zu kalkulieren.	1,00	Psch
00.00.0006.	----- <b>Entsorgungscontainer aufstellen</b> Verschließbaren, wasserdichten Entsorgungscontainer, Fassungsvermögen min. 7 m3, zur Aufnahme von Betriebs- und Bauhilfsstoffen kontaminiertem Erdreich in Abstimmung mit dem SiGe-Koordinator aufstellen.	1,00	St

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.00.0007.	----- <b>Entsorgungscontainer vorhalten</b> Entsorgungscontainer vorhalten einschließlich tägliches Öffnen und Schließen der Container bei Arbeitsbeginn- und Ende.	150,00	Std
00.00.0008.	----- <b>Ölbindemittel</b> Ölbindemittel im Baubereich einlagern und für die Bauzeit vorhalten. Bindemittelmenge ausreichend für die Bindung von mind. 250 Liter Öl. Ölbindemittel "Öl-Ex 92 oder glw."	200,00	kg
00.00.0009.	----- <b>Ölauffangwanne aufstellen</b> Ölauffangwanne aus Stahlblech, Abmessung ca. 3 x 2 m, Fassungsvermögen min. 250 Liter, liefern und in Abstimmung mit dem SiGe-Koordinator im Baubereich aufstellen.	2,00	St
00.00.0010.	----- <b>Ölauffangwanne vorhalten</b> Ölauffangwanne für die Bauzeit vorhalten, einschließlich Entleerung und Reinigung der Wanne 1 x monatlich.	300,00	Std
00.01.	<b>Baubüro</b>		
00.01.0001.	19.101/322.29.10.02.11 TA <b>Baubüro für AG auf- und abbauen</b> Baubüro (Baracke oder Container) für den AG, doppelwandig, mit einem Fenster je Arbeitsplatz, antransportieren und nach Unterlagen des AG aufbauen. Jeden Arbeitsplatz mit Schreibtisch, Stuhl, Aktenbock und Akten-/Kleiderschrank, jeden Raum zusätzlich mit Ablagetisch, zwei weiteren Stühlen (bzw. Sitzbank) und verschließbarem Aktenschrank ausstatten. Raum- und Arbeitsplatzbeleuchtung entsprechend den Vorschriften für die Beleuchtung von Arbeitsplätzen herstellen. Elektrische Beleuchtung, Waschgelegenheit mit fließend kaltem und warmen Wasser, Heizgelegenheit sowie Toilette einrichten, für Abwasserbeseitigung sorgen. Der Bürowagen entspricht mit seinen Arbeitsplätzen allen gesetzlichen Regelungen und Vorschriften. Baubüro mit allen Einrichtungen abbauen und abtransportieren. Benutzte Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand herichten. 70 v.H. der Pauschale werden nach Übernahme des Baubüros durch den AG, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet.	1,00	Psch

...Forts. 00.01.0001.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 00.01.0001. Forts. ...

Bürofläche ca. 25 m<sup>2</sup>(ohne Flure und Toiletten), 2 Räume mit insg. 2 Arbeitsplätzen.  
Ausstattung 'zusätzlicher Besprechungstisch mit 8 Stühlen, Feuerlöscher und Verbandskasten'  
Aktenschrank aus Stahlblech, Breite mind. 0,80 m, Höhe mind. 1,80 m, mit hitzedämmender Auskleidung, Feuerfestigkeitsklasse F 30.  
Aufstellfläche stellt AN zur Verfügung. Aufstellfläche herrichten.  
Zufahrt und Platzbefestigung nach Wahl des AN ausführen.  
Einstellplatz für 2 PKW.

*Hinweis zur OZ 00.01.0002.  
Während der Bauzeit.*

00.01.0002.	19.101/327	9,00	Mt
-------------	------------	------	----

#### **Baubüro für AG vorhalten**

Baubüro für den AG mit allen Einrichtungen vor- und unterhalten. Ver- und Entsorgung sicherstellen. Baubüro heizen. 2 mal wöchentlich reinigen. Zufahrt und befestigte Plätze unterhalten. Teilzeiten nach Tagen werden zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.

*Hinweis zur OZ 00.01.0003.  
Nach der Bauzeit, ab Baustellenräumung*

00.01.0003.	19.101/327	2,00	Mt
-------------	------------	------	----

#### **Baubüro für AG vorhalten**

Baubüro für den AG mit allen Einrichtungen vor- und unterhalten. Ver- und Entsorgung sicherstellen. Baubüro heizen. 2 mal wöchentlich reinigen. Zufahrt und befestigte Plätze unterhalten. Teilzeiten nach Tagen werden zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.

*Hinweis zur OZ 00.02.  
Alle Leistungen unter Abschnitt 00.02. Sicherheits- u. Gesundheitsschutz beziehen sich auf alle Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.  
Der SiGe-Koordinator darf nicht zeitgleich Bauüberwachender der Maßnahme sein.  
Der SiGe Koordinator muss ein unabhängiger Dritter sein. Er darf nicht Mitarbeiter des AN sein.*

### 00.02. Sicherheits- und Gesundheitsschutz

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kirkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.02.0001.	19.101/508 <b>Vorankündigung erstellen</b> Vorankündigung gemäß Baustellenverordnung erstellen und spätestens zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde übermitteln. Vorankündigung sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle aushängen. Bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anpassen.	1,00	Psch
00.02.0002.	19.101/513 <b>SiGe-Plan erstellen</b> Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) nach RAB 31 erstellen und mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator dieser und weiterer berührter Baustellen abstimmen. Bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens anpassen. Den SiGe-Plan für jeden Beschäftigten einsehbar auf der Baustelle vorhalten.	1,00	Psch
00.02.0003.	19.101/528 <b>SiGe-Koordinator stellen.</b> Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator während der Ausführung des Bauvorhabens nach RAB 30 und Unterlagen des AG stellen.	1,00	Psch



## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

01. Verkehrsführung

01.00. Verkehrsführung

*Hinweis zur OZ 01.00.0001.*  
und folgende:

Nach Verkehrszeichenplan BA1

10 Tage vor Baubeginn sind 2 Hinweistafeln an den auf VZ-Plan markierten Standorten aufzustellen und bis zum Baubeginn vorzuhalten. Mit dem Aufbau der Vollsperrung sind die Hinweistafeln wieder zu entfernen.

Nach Verkehrszeichenplan BA6

10 Tage vor Baubeginn sind 2 Hinweistafeln an den auf VZ-Plan markierten Standorten aufzustellen und bis zum Baubeginn vorzuhalten. Mit dem Aufbau der Vollsperrung sind die Hinweistafeln wieder zu entfernen.

Nach Verkehrszeichenplan BA7

10 Tage vor Baubeginn sind 2 Hinweistafeln an den auf VZ-Plan markierten Standorten aufzustellen und bis zum Baubeginn vorzuhalten. Mit dem Umbau der Vollsperrung in den BA7 sind die Hinweistafeln wieder zu entfernen.

01.00.0001.	-- -- -- -- --	6,00	St
-------------	----------------	------	----

### Hinweistafeln aufstellen und bese..

Hinweistafel nach Unterlagen des AG vor Baubeginn aufstellen und am Baubeginn wieder abbauen. Vorhalten und warten wird gesondert vergütet. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen und nach Wahl des AN. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Hinweistafel = Tafel mit Planskizze nach StVO und VWV-StVO (2400 x 2000 mm) Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 2. Beschriftung nach Unterlage des AG herstellen. Aufstellhöhe Unterkante Tafel = 2,50 m

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.00.0002.	----- <b>Hinweistafeln vorhalten</b> Hinweistafel, Tafel mit Planskizze einschl. Aufstellvorrichtung vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Hinweistafeln gemäß vorg. Position. Vergütung erfolgt bis zum Baubeginn des jeweiligen Bauabschnittes.  <i>Hinweis zur OZ 01.00.0003.</i> Die Kontrolle der Arbeitsstellensicherung ist wie folgt durchzuführen, unabhängig von der Jahreszeit, und es gilt die Ankunftszeit: Bei Tagesanbruch in der Zeit von 05:30 Uhr bis 09:00 Uhr. Nach Eintritt der Dunkelheit in der Zeit von 17:30 Uhr bis 23:59 Uhr. Abweichungen der oben genannten Zeiträume werden nicht anerkannt und nicht vergütet.	60,00	Std
01.00.0003.	----- <b>Kontrolle d. Hinweistafeln</b> Kontrolle der vorgenannten Hinweistafeln vor Baubeginn durchführen. Standorte gemäß Unterlage des AG. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Kontrolle zweimal täglich. Kontrolle mit elektronischem Erfassungsgerät nach Unterlagen des AG dokumentieren.  <i>Hinweis zur OZ 01.00.0004.</i> und folgende:  Verkehrssicherung für BA 1.  In die nachfolgende Position ist der Aufbau der Halteverbotsschilder 3 Tage vor Aktivierung der Vollsperrung, sowie die nötige An- und Abfahrt einzukalkulieren. Die Halteverbotsschilder sind in einem max. Abstand von 50 m aufzustellen.	60,00	d
01.00.0004.	21.105/105.31.29.91.01 TA <b>Verkehrssich. läng. Dauer aufbauen</b> Verkehrssicherung längerer Dauer einschließlich Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) betriebsfertig	1,00	Psch

...Forts. 01.00.0004.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 01.00.0004. Forts. ...

aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke. Nach Verkehrszeichenplan des AG. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft setzen. Länge des Arbeitsbereiches '= ca.165m Länge der Umleitungsstrecke = ca.11,0km' Für Verkehrsführungsphase 'gemäß VZ-Plan BA1' Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Gebührenfrei.

01.00.0005.	21.105/110.19 TA	21,00	d
-------------	------------------	-------	---

#### **Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten**

Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'BA 1 gemäß VZ-Plan BA1'

*Hinweis zur OZ 01.00.0006.*  
und folgende:

Verkehrssicherung für BA 2.

In die nachfolgende Position ist der Aufbau der Halteverbotsschilder 3 Tage vor Aktivierung der Vollsperrung, sowie die nötige An- und Abfahrt einzukalkulieren. Die Halteverbotsschilder sind in einem max. Abstand von 50 m aufzustellen.

01.00.0006.	21.105/115.99.91.11 TA	1,00	Psch
-------------	------------------------	------	------

#### **Verkehrssicherung umbauen**

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Ver-

...Forts. 01.00.0006.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 01.00.0006. Forts. ...

kehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzzeineinrichtung werden gesondert vergütet.  
Umbauen von Verkehrsführungsphase 'BA 1'  
Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'BA 2'  
Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.  
Länge des Arbeitsbereiches = ca.130m  
Länge der Umleitungsstrecke = ca.11,0km'  
Umbauen 'gemäß VZ-Plan BA2'  
Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.  
Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Gebührenfrei.

01.00.0007.	21.105/110.19 TA	14,00	d
-------------	------------------	-------	---

#### **Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten**

Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.  
Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.  
Für Verkehrsführungsphase 'BA 2 gemäß VZ-Plan BA2'

*Hinweis zur OZ 01.00.0008.*  
und folgende:

Verkehrssicherung für BA 3.

In die nachfolgende Position ist der Aufbau der Halteverbotsschilder 3 Tage vor Aktivierung der Vollsperrung, sowie die nötige An- und Abfahrt einzukalkulieren.  
Die Halteverbotsschilder sind in einem max. Abstand von 50 m aufzustellen.

01.00.0008.	21.105/115.99.91.11 TA	1,00	Psch
-------------	------------------------	------	------

#### **Verkehrssicherung umbauen**

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende

...Forts. 01.00.0008.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 01.00.0008. Forts. ...

Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet.  
Umbauen von Verkehrsführungsphase 'BA 2'  
Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'BA 3'  
Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.  
Länge des Arbeitsbereiches = ca.40m  
Länge der Umleitungsstrecke = ca.11,0km'  
Umbauen 'gemäß VZ-Plan BA3'  
Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.  
Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Gebührenfrei.

01.00.0009.	21.105/110.19 TA	14,00	d
-------------	------------------	-------	---

**Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten**

Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.  
Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.  
Für Verkehrsführungsphase 'BA 3 gemäß VZ-Plan BA3'

*Hinweis zur OZ 01.00.0010.*  
und folgende:

Verkehrssicherung für BA 4.

In die nachfolgende Position ist der Aufbau der Halteverbotsschilder 3 Tage vor Aktivierung der Vollsperrung, sowie die nötige An- und Abfahrt einzukalkulieren.  
Die Halteverbotsschilder sind in einem max. Abstand von 50 m aufzustellen.

01.00.0010.	21.105/115.99.91.11 TA	1,00	Psch
-------------	------------------------	------	------

**Verkehrssicherung umbauen**

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende

...Forts. 01.00.0010.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 01.00.0010. Forts. ...

Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet.  
Umbauen von Verkehrsführungsphase 'BA 3'  
Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'BA 4'  
Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.  
Länge des Arbeitsbereiches = ca.60m  
Länge der Umleitungsstrecke = ca. 11,0km'  
Umbauen 'gemäß VZ-Plan BA4'  
Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.  
Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Gebührenfrei.

01.00.0011.	21.105/110.19 TA	14,00	d
-------------	------------------	-------	---

**Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten**

Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.  
Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.  
Für Verkehrsführungsphase 'BA 4 gemäß VZ-Plan BA4'

*Hinweis zur OZ 01.00.0012.*  
und folgende:

Verkehrssicherung für BA 5.

In die nachfolgende Position ist der Aufbau der Halteverbotsschilder 3 Tage vor Aktivierung der Vollsperrung, sowie die nötige An- und Abfahrt einzukalkulieren.  
Die Halteverbotsschilder sind in einem max. Abstand von 50 m aufzustellen.

01.00.0012.	21.105/115.99.91.11 TA	1,00	Psch
-------------	------------------------	------	------

**Verkehrssicherung umbauen**

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende

...Forts. 01.00.0012.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 01.00.0012. Forts. ...

Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet.  
Umbauen von Verkehrsführungsphase 'BA 4'  
Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'BA 5'  
Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.  
Länge des Arbeitsbereiches = ca.250m  
Länge der Umleitungsstrecke = ca. 11 km'  
Umbauen 'gemäß VZ-Plan BA5'  
Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.  
Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Gebührenfrei.

01.00.0013.	21.105/110.19 TA	28,00	d
-------------	------------------	-------	---

#### **Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten**

Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.  
Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.  
Für Verkehrsführungsphase 'BA 5 gemäß VZ-Plan BA5'

01.00.0014.	21.105/120.12.99 TA	1,00	Psch
-------------	---------------------	------	------

#### **Verkehrssich. läng. Dauer abbauen**

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen längerer Dauer abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung entfernen, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung abbauen werden gesondert vergütet.  
Nach Verkehrszeichenplan des AG.  
Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG wieder in Kraft setzen.  
Länge des Arbeitsbereiches '= ca.250m  
Länge der Umleitungsstrecke = ca. 11 km '  
Für Verkehrsführungsphase 'BA 5 gemäß VZ-Plan BA5'

*Hinweis zur OZ 01.00.0015.*  
und folgende:

Verkehrssicherung für BA 6.

In die nachfolgende Position ist der Aufbau der

...Forts.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Forts. ...

Halteverbotsschilder 3 Tage vor Aktivierung der Vollsperrung, sowie die nötige An- und Abfahrt einzukalkulieren.  
Die Halteverbotsschilder sind in einem max. Abstand von 50 m aufzustellen.

01.00.0015.	21.105/105.31.29.91.01 TA	1,00	Psch
-------------	---------------------------	------	------

### Verkehrssich. läng. Dauer aufbauen

Verkehrssicherung längerer Dauer einschließlich Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) betriebsfertig aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutz Einrichtung werden gesondert vergütet.  
Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.  
Nach Verkehrszeichenplan des AG.  
Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft setzen.  
Länge des Arbeitsbereiches '= ca.250m  
Länge der Umleitungsstrecke = ca. 11 km'  
Für Verkehrsführungsphase 'BA 6 gemäß VZ-Plan BA6'  
Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Gebührenfrei.

01.00.0016.	21.105/110.19 TA	35,00	d
-------------	------------------	-------	---

### Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten

Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.  
Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.  
Für Verkehrsführungsphase 'BA 6 gemäß VZ-Plan BA6'

*Hinweis zur OZ 01.00.0017.*  
und folgende:

Verkehrssicherung für BA 7.

In die nachfolgende Position ist der Aufbau der Halteverbotsschilder 3 Tage vor Aktivierung der Vollsperrung, sowie die nötige An- und Abfahrt

...Forts.



## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Forts. ...

einzukalkulieren.  
Die Halteverbotsschilder sind in einem max. Abstand von 50 m aufzustellen.

- |             |   |       |      |
|-------------|---|-------|------|
| 01.00.0017. | 21.105/115.99.91.11 TA<br><b>Verkehrssicherung umbauen</b><br>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet.<br>Umbauen von Verkehrsführungsphase 'BA 6'<br>Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'BA 7'<br>Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.<br>Länge des Arbeitsbereiches = ca. 150m<br>Länge der Umleitungsstrecke = ca. 8,5km'<br>Umbauen 'gemäß VZ-Plan BA7'<br>Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.<br>Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Gebührenfrei. | 1,00  | Psch |
| 01.00.0018. | 21.105/110.19 TA<br><b>Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten</b><br>Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.<br>Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.<br>Für Verkehrsführungsphase 'BA 7 gemäß VZ-Plan BA7'   | 21,00 | d    |

*Hinweis zur OZ 01.00.0019.*  
und folgende:

Verkehrssicherung für BA 8.

In die nachfolgende Position ist der Aufbau der Halteverbotsschilder 3 Tage vor Aktivierung der Vollsperrung, sowie die nötige An- und Abfahrt

...Forts.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Forts. ...

einzukalkulieren.  
Die Halteverbotsschilder sind in einem max. Abstand von 50 m aufzustellen.

- |             |  |       |      |
|-------------|--|-------|------|
| 01.00.0019. | 21.105/115.99.91.11 TA<br><b>Verkehrssicherung umbauen</b><br>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet.<br>Umbauen von Verkehrsführungsphase 'BA 7'<br>Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'BA 8'<br>Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.<br>Länge des Arbeitsbereiches = ca. 95m<br>Länge der Umleitungsstrecke = ca. 8,5km'<br>Umbauen 'gemäß VZ-Plan BA8'<br>Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.<br>Verkehrsrechtliche Anordnung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Gebührenfrei. | 1,00  | Psch |
| 01.00.0020. | 21.105/110.19 TA<br><b>Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten</b><br>Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.<br>Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.<br>Für Verkehrsführungsphase 'BA 8 gemäß VZ-Plan BA8'  | 14,00 | d    |
| 01.00.0021. | 21.105/120.12.99 TA<br><b>Verkehrssich. läng. Dauer abbauen</b><br>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen längerer Dauer abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung entfernen, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung abbauen werden gesondert vergütet.   | 1,00  | Psch |

...Forts. 01.00.0021.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 01.00.0021. Forts. ...

Nach Verkehrszeichenplan des AG.  
Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG wieder in Kraft setzen.  
Länge des Arbeitsbereiches '= ca.95m  
Länge der Umleitungsstrecke = ca.8,5km '  
Für Verkehrsführungsphase 'BA 8 gemäß VZ-Plan BA8'

*Hinweis zur OZ 01.00.0022.*  
und folgende:

In die Kontrollen der Arbeitsstellensicherung und der Umleitungsbeschilderung sind auch die Kontrollen aller zusätzlich aufgestellten Verkehrszeichen und Absperrgeräte einzukalkulieren.

Die Kontrollen sind wie folgt durchzuführen, unabhängig von der Jahreszeit, und es gilt die Ankunftszeit:  
Bei Tagesanbruch in der Zeit von 05:30 Uhr bis 09:00 Uhr.  
Nach Eintritt der Dunkelheit in der Zeit von 17:30 Uhr bis 23:59 Uhr.  
Abweichungen der oben genannten Zeiträume werden nicht anerkannt und nicht vergütet.

01.00.0022.	21.105/905.32	161,00	d
-------------	---------------	--------	---

#### **Kontrolle d. Verkehrss. an Arb.st.**

Kontrolle der Verkehrssicherung an Arbeitsstellen einschließlich temporärer Verkehrsschilder, vorübergehender Markierungen, transportabler Lichtsignalanlagen, baulicher Leitelemente und transportabler Schutzeinrichtungen gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Die Kontrolle der Umleitungsstrecke wird gesondert vergütet.  
Kontrolle zweimal täglich.  
Kontrolle mit elektronischem Erfassungsgerät nach Unterlagen des AG dokumentieren.

01.00.0023.	21.105/910.32	161,00	d
-------------	---------------	--------	---

#### **Kontrolle d. Verkehrss. a. Uml.str.**

Kontrolle der temporären Verkehrsschilder, vorübergehenden Markierungen, transportablen Lichtsignalanlagen, baulichen Leitelemente und transportablen Schutzeinrichtungen auf Umleitungsstrecke gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen.

...Forts. 01.00.0023.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kirkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
<b>01.00.0023. Forts. ...</b>			
	Kontrolle zweimal täglich. Kontrolle mit elektronischem Erfassungsgerät nach Unterlagen des AG dokumentieren.		
<b>01.00.0024.</b>	21.105/505.21.21.21 <b>Transp. LSA f. Engst. aufb. u. abb.</b> Transportable Lichtsignalanlage (LSA) für Engstelle einschließlich Energieversorgung aufbauen, in Betrieb nehmen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. LSA Typ C, verkehrsabhängige Steuerung. Verbindung nach Wahl des AN. Entfernung der Signalgeberstandorte über 50,00 m bis 100,00 m. Energieversorgung nach Wahl des AN. Mit Steuerung für 4 Signalzeitenpläne. Verkehrstechnische Unterlage bestehend aus Signallageplan, Berechnungen, Zwischenzeitenmatrix, Signalzeitenplan erstellen.	6,00	St
<b>01.00.0025.</b>	21.105/515.01 <b>Transport. Lichtsignalanlage vorh.</b> Transportable Lichtsignalanlage (LSA) vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet. Transportable LSA wie in Vorposition beschrieben.	98,00	Std
<b>01.00.0026.</b>	21.105/510.20.10.01 <b>Transp. LSA Typ D aufb. u. abb.</b> Transportable Lichtsignalanlage (LSA) für kreuzende Verkehrsströme Typ D mit Kabelverbindung, einschließlich Energieversorgung, aufbauen, in Betrieb nehmen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. LSA für Einmündungsverkehr mit 3 Fahrzeugsignalgruppen und eine Fußgängersignalgruppe. Energieversorgung nach Wahl des AN. Verkehrstechnische Unterlage bestehend aus Signallageplan, Berechnungen, Zwischenzeitenmatrix, Signalzeitenplan erstellen.	2,00	St
<b>01.00.0027.</b>	21.105/515.01 <b>Transport. Lichtsignalanlage vorh.</b> Transportable Lichtsignalanlage (LSA) vorhalten, war-	56,00	Std
...Forts. 01.00.0027.			

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 01.00.0027. Forts. ...

ten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet.  
Transportable LSA wie in Vorposition beschrieben.

01.00.0028.	21.105/322.13.04.11	54,00	m
-------------	---------------------	-------	---

#### Quermarkierung Typ I herstellen

Quermarkierung Typ I als vorübergehende Markierung herstellen, warten und instand setzen. Vormarkieren. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Abgerechnet wird der markierte Strich.  
Markierung = Haltlinie.  
Markierungssystem aus Folie, Gewebe- oder Kunststoffträger.  
Verkehrsklasse mindestens P 6.  
Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.  
Markierung entfernen. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.

01.00.0029.	21.105/320.91.30.42.01 TA	180,00	m
-------------	---------------------------	--------	---

#### Längsmarkierung Typ I herstellen

Längsmarkierung Typ I einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als vorübergehende Markierung herstellen, warten und instand setzen. Vormarkieren. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche.  
Markierung 'Fuhrtmarkierung für Fußgänger'  
Strichbreite = 0,12 m.  
Markierungssystem aus Folie, Gewebe- oder Kunststoffträger.  
Verkehrsklasse mindestens P 6.  
Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.  
Markierung entfernen. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.

01.00.0030.	21.105/344.11.24.21	1,00	St
-------------	---------------------	------	----

#### Auskreuzung herstellen

Auskreuzung als vorübergehende Markierung herstellen, warten und instand setzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.  
Als Markierungssystem aus Folie Typ I.  
Strichbreite = 0,12 m.  
Strichlänge = 2 x 5,00 m.  
Verkehrsklasse mindestens P 6.  
Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.  
Markierungsfolie entfernen. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

*Hinweis zur OZ 01.01.*

*Die Leistungen des nachfolgenden Titels sind nur auf Anordnung des AG auszuführen.*

### 01.01. zusätzliche Verkehrssicherung

- |             |                        |       |     |  |
|-------------|------------------------|-------|-----|--|
| 01.01.0001. | 21.105/203.92.21.94 TA | 5,00  | St  | <p><b>Verkehrsschild aufbauen u. abbauen</b><br/>Verkehrsschild aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung und Instandsetzung werden gesondert vergütet. Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet.<br/>Verkehrsschild 'Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat.<br/>Kombination = 1 Verkehrsschild und 1 Zusatzschild.'<br/>Größe 2.<br/>Retroreflektierend mit Folie Klasse RA2.<br/>Schild = flach.<br/>Aufstellvorrichtung 'nach Wahl des AN aufstellen '<br/>Aufstellhöhe über der Verkehrsfläche = 2,20 m.</p> |
| 01.01.0002. | 21.105/203.12.21.93 TA | 5,00  | St  | <p><b>Verkehrsschild aufbauen u. abbauen</b><br/>Verkehrsschild aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung und Instandsetzung werden gesondert vergütet. Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet.<br/>Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat.<br/>Größe 2.<br/>Retroreflektierend mit Folie Klasse RA2.<br/>Schild = flach.<br/>Aufstellvorrichtung 'mit Fußplatte aufstellen '<br/>Aufstellhöhe über der Verkehrsfläche = 2,00 m.</p>  |
| 01.01.0003. | -- -- -- -- --         | 40,00 | Std | <p><b>Verkehrsschild vorhalten</b><br/>Verkehrsschild vorhalten, warten und instand setzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet.<br/>Verkehrsschild wie in Vorpositionen beschrieben.</p>  |
| 01.01.0004. | 21.105/213.92.94 TA    | 5,00  | St  | <p><b>Verkehrsschild umsetzen</b><br/>Verkehrsschild innerhalb des Arbeitsstellenbereiches umsetzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.</p>   |

...Forts. 01.01.0004.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
<b>01.01.0004. Forts. ...</b>			
	Verkehrsschild 'aller Arten ' Größe 2. Aufstellvorrichtung 'nach Wahl des AN aufstellen ' Aufstellhöhe über der Verkehrsfläche = 2,20 m.		
<b>01.01.0005.</b>	21.105/405.02.20.00	5,00	St
	<b>Absp.g.,Warneinr. aufb. u. abb.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung betriebsfertig aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. Schraffenbake Größe 1000 x 250 mm doppelseitig. Mit retroreflektierender Folie Klasse RA2.		
<b>01.01.0006.</b>	21.105/405.05.23.01	5,00	St
	<b>Absp.g.,Warneinr. aufb. u. abb.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung betriebsfertig aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. Absperrschranke Größe 250 x 2000 mm mit Aufstellvorrichtung. Mit retroreflektierender Folie Klasse RA2. Mit 3 Richtstrahlern einseitig, gelbes Dauerlicht, WL1. Energieversorgung nach Wahl des AN.		
<b>01.01.0007.</b>	21.105/405.05.24.01	5,00	St
	<b>Absp.g.,Warneinr. aufb. u. abb.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung betriebsfertig aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. Absperrschranke Größe 250 x 2000 mm mit Aufstellvorrichtung. Mit retroreflektierender Folie Klasse RA2. Mit 5 Richtstrahlern einseitig, rotes Dauerlicht, WL1. Energieversorgung nach Wahl des AN.		
<b>01.01.0008.</b>	21.105/420.99 TA	10,00	St
	<b>Absperrger. oder Warneinr. umsetzen</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung innerhalb des Arbeitsstellenbereiches umsetzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Absperrgerät oder Warneinrichtung der OZ '01.01.0005, 01.01.0006 und 01.01.0007'		

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kirkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.01.0009.	21.105/410.99 TA <b>Absp.g.,Warneinr. vorhalten</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrs-sicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird ge-sondert vergütet. Absperrgerät oder Warneinrichtung der OZ '01.01.0005, 01.01.0006 und 01.01.0007'	50,00	Std
01.01.0010.	-- -- -- -- -- <b>Zusätzliche An- und Abfahrt</b> Zusätzliche An- und Abfahrt, sowie An- und Abtransport für den Umbau der Verkehrsführung während der Bauzeit auf Anordnung des AG, einschl. der erforderlichen Eigensicherung im Verkehrsraum. Kolonneneinsatz Vergütung pro Anordnung	1,00	St
01.01.0011.	-- -- -- -- -- <b>Zusätzliche An- und Abfahrt</b> Zusätzliche An- und Abfahrt, sowie An- und Abtransport für den Umbau der Verkehrsführung während der Bauzeit auf Anordnung des AG, einschl. der erforderlichen Eigensicherung im Verkehrsraum. Monteureinsatz Vergütung pro Anordnung	1,00	St



## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 02. Fahrbahnarbeiten - LfS

*Hinweis zur OZ 02.00.  
Der Verdichtungsgrad wird für die Walzasphalte der Deck-, und Tragschichten je 6000 m<sup>2</sup> Einbaufläche an Bohrkernen gemäß TP Asphalt Teil 8 bestimmt. Die Entnahmestellen der Bohrkern- entnahmestellen den Mischgutentnahmestellen. Ist eine eindeutige Zuordnung von Mischgut- und Bohrkern- entnahmestellen aufgrund der Angaben in der Probenahmeniederschrift nicht möglich, wird in diesem Fall die Bezugsraumdichte als Einzelprobe gemäß TP Asphalt Teil 27 am Marshallkörper aus dem wiedererwärmten Asphalt der Ausbauprobe (mindestens 2 zu einer Entnahmestelle gehörende Bohrkern- entnahmestellen) bestimmt. Gleiches gilt auch für den Fall einer zusätzlichen Kontrollprüfung des Verdichtungsgrades.*

### 02.00. Hilfeleistung für Kontrollprüfungen

*Hinweis zur OZ 02.00.0001.  
Verfahrensweise für das Verschließen von Bohrlöchern in Fahrbahndecken:  
Für das Schießen von Bohrlöchern nach Entnahme von Bohrkernen im Rahmen von Kontrollprüfungen  
- Bis 5 cm u. OK mit Mineralgemisch (0/16) -  
Verdichtung (Elektro oder Hydraulikhammer)  
- vor dem Einbau des Asphalts ist die Asphaltfläche mit Haftverbesserer anzustreichen  
- obere 5 cm mit Heißmischgut AC 8 DS oder MA 8 S.*

02.00.0001.	19.101/722.23.19 TA	16,00	St
<b>Bohrkern entnehmen</b>			
Bohrkern für Kontrollprüfungen nach Angabe des AG entnehmen und im Baubereich dem AG übergeben. Bohrloch fachgerecht verfüllen. Bohrkerndurchmesser 15 cm. Bohrtiefe über 15 bis 20 cm. Material = Asphaltschicht. Verfüllmaterial 'siehe Hinweis OZ '			

02.00.0002.	19.101/712.90 TA	16,00	St
<b>Probegefäß liefern</b>			
Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern.			

...Forts. 02.00.0002.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 02.00.0002. Forts. ...

Probegefäß '= sauberer Blecheimer mit dicht schließendem Deckel  
Durchmesser = 17,5 cm  
Höhe = 38 cm  
Probegefäß zur Aufnahme der entnommenen Bohrkerne.  
Bohrkern im Eimer gegen Verschieben sichern. '

*Hinweis zur OZ 02.00.0003.  
Die Probenahmen für Mischgutproben im Rahmen der  
Kontrollprüfungen erfolgt durch den AN gemäß  
TP-Asphalt, Teil 27.*

02.00.0003.	19.101/712.11	20,00	St
-------------	---------------	-------	----

#### **Probegefäß liefern**

Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern.  
Probegefäß = sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel.  
Mithilfe bei der Probennahme im Baubereich nach Angaben des AG.

02.00.0004.	19.101/707	8,00	h
-------------	------------	------	---

#### **Belastungsfahrzeug bereitstellen**

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.

*Hinweis zur OZ 02.01.*  
Die Leistungen des nachfolgenden Unterabschnittes an Einfassungen (Rinnenplatten ca. 2000m, Schieber- und Hydrantenkappen (ca. 20 Stck) und Schachtabdeckungen (ca. 21 Stck) werden nicht gesondert vergütet, sondern sind in die Positionen einzukalkulieren.

Das Entfernen von Hohlkehlen ist in die jeweiligen Fräspositionen einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

### 02.01. Fräs- und Aufbrucharbeiten

02.01.0001.	22.113/005.90.90.16.13 TA	7.450,00	m2
-------------	---------------------------	----------	----

#### **Asphalt fräsen**

Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen.

...Forts. 02.01.0001.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 02.01.0001. Forts. ...

Asphalt 'binder -und deckschicht, bzw. Asphalttrag- und deckschicht '  
Frästiefe '9-11cm'  
Fläche = Fahrbahn.  
Breite der Fläche über 200 cm.  
Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten.  
Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.

#### *Hinweis zur OZ 02.01.0002.*

Ausführung der nachfolgenden Position nur auf Anordnung des AG.

02.01.0002.	-----	650,00	m2
-------------	-------	--------	----

#### **Asphalt fräsen bei Schollenbildung**

Asphalt auf Anordnung des AG fräsen und Fräsgut aufnehmen.  
Frästiefe: 1-2cm

Fläche = Fahrbahn.  
Breite der Fläche über 200 cm.  
Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten.  
Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.

02.01.0003.	23.113/058.31.02	3.250,00	m2
-------------	------------------	----------	----

#### **Unterlage reinigen**

Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten.  
Unterlage = gefräste Asphaltschicht.  
Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen.  
Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.

02.01.0004.	21.113/038.31.09 TA	210,00	m
-------------	---------------------	--------	---

#### **Asphaltbefestigung trennen**

Asphaltbefestigung geradlinig trennen.  
in Einzelflächen längs und quer zur Fahrbachse,  
Trennen durch Schneiden.  
Dicke der Asphaltbefestigung 'bis 15cm'

02.01.0005.	21.115/041.99.19.01 TA	1.900,00	m
-------------	------------------------	----------	---

#### **Rinne aus Betonformst. aufnehmen**

Rinne aus Betonformsteinen aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet.  
Art 'Rinnenplatten, Dicke: über 10-12cm '

...Forts. 02.01.0005.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 02.01.0005. Forts. ...

Breite '30cm '  
Mit Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Fugenmörtel.  
Fundament 'aus Beton. Das Notwendige Abschaben bzw. Abfräsen des Unterbetons für die ca. 3 - 5 cm dicke Mörtelschicht ist mit einzukalkulieren.'  
Formsteine und Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.

#### *Hinweis zur OZ 02.01.0006.*

Ausführung der nachfolgenden Position nur auf Anordnung des AG.

02.01.0006.	-----	570,00	m
-------------	-------	--------	---

#### **Trennschnitte in Beton entlang ..**

Trennschnitte entlang bestehender Bordsteinanlage in Unterbeton der Rinnenanlage ausführen.  
Unterbeton jeder Güte und Festigkeitsklasse.  
Trennschnitt ist im Nassschneidverfahren staubfrei auszuführen.  
Nassschneidverfahren nach Wahl des AN. Trennschnitt vertikal. Trennschnitttiefe bis 30 cm.  
Trennschnittbreite bis 20 mm. Beton geradlinig entlang der Bordsteinanlage schneiden. Bordsteinanlage bleibt erhalten.

02.01.0007.	-----	35,00	t
-------------	-------	-------	---

#### **Unterbeton der Rinnenanlage aufne..**

Schadhaften Unterbeton der Bestehenden Bordrinne aufnehmen und entsorgen, einschl. aller Transport- und Entsorgungskosten.

#### *Hinweis zur OZ 02.02.*

Die Leistungen des nachfolgenden Unterabschnittes an Einfassungen (Rinnenplatten ca. 2000m, Schieber- und Hydrantenkappen (ca. 20 Stck) und Schachtabdeckungen (ca. 21 Stck) werden nicht gesondert vergütet, sondern sind in die Positionen einzukalkulieren.

### 02.02. Schichten ohne Bindemittel

02.02.0001.	-----	420,00	m3
-------------	-------	--------	----

#### **Schicht ohne Bindemittel aufnehmen**

Schicht ohne Bindemittel aufnehmen.  
Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten.

...Forts. 02.02.0001.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 02.02.0001. Forts. ...

Dicke im Mittel ca. 10cm  
Fläche = Fahrbahn.  
Materialklasse RC-1  
Baustoffgemisch nach Wahl des AN verwerten. Baustoffge-  
misch nach Unterlagen des AG.

02.02.0002.	-----	4.200,00	m2
-------------	-------	----------	----

**Unterlage für Asphaltaufbau in der**  
Unterlage für Asphaltaufbau in der Fahrbahn herstellen.  
Auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und  
verdichten.  
Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssi-  
gem Baustoff wird gesondert vergütet. Erschwernisse  
durch Einbauten werden nicht gesondert vergütet.  
Unterlage: Schottertragschicht  
Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens  
150 MPa  
Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke  
höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.

02.02.0003.	-----	150,00	m
-------------	-------	--------	---

**Schotterkeil herstellen**  
Schotterkeil als Anrampung am jeweiligen Baufeldanfang  
und -ende unmittelbar nach den Fräsarbeiten zur  
Befahrung des Baufeldes von Rettungskräften herstellen  
und verdichten.  
Ebenso ist auf Anordnung des AG bei  
mobilitätseingeschränkten Anwohnern oder  
Gewerbetreibenden ein Schotterkeil zur Befahrung des  
Grundstückes herzustellen und zu verdichten.  
Schottermaterial nach Wahl des AN.  
Einbaustärke bis 18 cm.  
Einbaubreite = 2,00 m  
Etwaige notwendige Nachprofilierungen des Schotterkeils  
infolge starker Befahrung ist einzukalkulieren.

02.02.0004.	-----	150,00	m
-------------	-------	--------	---

**Schotterkeil aufnehmen**  
Schotterkeil, wie vor beschrieben, rückstandslos  
aufnehmen.  
Material in Eigentum des AN übernehmen, von der  
Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.

*Hinweis zur OZ 02.03.*

#### **Hinweis:**

*Der Einbau der folgenden Asphaltsschichten hat  
durchgehend in voller Fahrbahnbreite ohne Langsnähte zu erfolgen.*

Erschwernis durch Arbeiten an Einfassungen (ca. 2000m Rinnenplatten)  
und Einbauten (ca. 20 Stck Schieber- und Hydrantenkappen sowie ca. 21

...Forts.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Forts. ...

Schachtabdeckungen) ist im EP einzukalkulieren.

*Der Mehraufwand durch den Einbau im Bereich der Überquerungshilfe am Ortsausgang Altstadt Richtung Bexbach ist im EP einzukalkulieren.*

### 02.03. Asphaltarbeiten

**02.03.0001.** 23.113/123.49.90.00 TA 1.000,00 t  
**Asphalttragsch. aus AC 22 T S herst**  
Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern.  
In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk3,2.  
Einbau 'menge ca. 240kg/m²'  
Bindemittel '30/45 oder 35/50 VL'

**02.03.0002.** 23.113/063.22.11.92 TA 7.450,00 m2  
**Bitumenemulsion aufsprühen**  
Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen.  
Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,8 bis Bk0,3.  
Unterlage = Asphaltbefestigung, gefräst.  
Mit Rampenspritzgerät.  
Bindemittel = C60BP4-S.  
Bindemittelmenge '= 250 - 350 g/m2'  
Vor Einbau Asphaltbinderschicht.

**02.03.0003.** -- -- -- -- -- 1.200,00 t  
**Asphaltbindersch.a.SMA 16 B S herst**  
Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder SMA 16 B S nach Unterlagen des AG herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern.  
In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk3,2.  
Einbaumenge: ca. 156 kg/m²  
Bindemittel: 10/40-65 A oder PmB 10/25 VL

**02.03.0004.** 23.113/063.21.11.93 TA 7.450,00 m2  
**Bitumenemulsion aufsprühen**  
Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen.  
Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,8 bis Bk0,3.  
Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch.  
Mit Rampenspritzgerät.  
Bindemittel = C60BP4-S.  
Bindemittelmenge '= 200 - 300 g/m2 '  
Vor Einbau Asphaltdeckschicht.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.03.0005.	23.113/318.29.99.90.00 TA <b>Asphaltdecksch. aus AC 11 D S herst</b> Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 11 D S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk3,2. Einbau 'stärke: 3,5cm' Bindemittel '10/40-65A oder PmB 10/25 VL' Grobe Gesteinskörnung 'gemäß TL Asphalt neueste Fassung, Tab. 7' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV '42 Natürlicher Aufhellungssplitt 2/5 mm und 5/8 aus Quarzit, Granit oder Moräne.'	7.450,00	m2
02.03.0006.	22.113/952.12.11 <b>Abstumpfungsmaßnahme durchführen</b> Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie Aufhellungsgestein in Asphaltdeckschicht. Abstreumenge = 1 kg/m2. Maschinell abstreuen.	7.450,00	m2
02.03.0007.	23.113/977.21 <b>Verkehrsfläche kehren</b> Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmaschine nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht aus Walzasphalt. Erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.	7.450,00	m2
02.04.	<b>Entwässerungsarbeiten</b>		
02.04.0001.	22.110/508.21.01 <b>Aufsatz f. Straßenablauf ausbauen</b> Aufsatz für Straßenablauf freilegen und ausbauen. Umgebende Fläche = Asphalt. Ablauföffnung durch geeignete Abdeckung sichern. Sämtliche Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	40,00	St

### *Hinweis zur OZ 02.04.0002.*

Für die nachfolgende Position 'Straßenablauf (300/500) komplett ausbauen' ist der Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Die Leistung ist in die Position einzukalkulieren.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.04.0002.	22.110/505.11.10.01 <b>Straßenablauf ausbauen</b> Straßenablauf einschließlich Aufsatz ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen, vollständig ausbauen. Ausbautiefe ab OK Aufsatz bis 1,25 m. Straßenablauf liegt in unbefestigter Fläche. Aufbruch und Erdarbeiten ausführen. Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.	15,00	St
02.04.0003.	22.110/516.14.52.11.19 TA <b>Straßenablauf einbauen mit Erdarb.</b> Straßenablauf aus Betonfertigteilen einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten ausführen. Boden Form 1a, Abfluss im Boden. Schafthkonus Form 1l (295 mm hoch). Ein Zwischenteil Form 6a (295 mm hoch) und ein Zwischenteil Form 6b (195 mm hoch). Auflagering Form 10b (für rechteckige Aufsätze). Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m. In vom AN eingebauten und verdichteten Boden. Aushub 'nach Wahl des AN verwerten'	15,00	St
02.04.0004.	-- -- -- -- -- <b>Anschluss an Straßenablauf herste..</b> Rohrleitung an Straßenablauf anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke. Rohrleitung bis DN 200 Rohr aus Kunststoff. Straßenablauf aus Betonfertigteilen.	15,00	St
02.04.0005.	-- -- -- -- -- <b>Aufsatz f. Straßenablauf aufsetze..</b> Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19594 ACO-Aufsatz Multitop ELCORD 300 PF oder gleichwertiger Art Abmessung 300 mm x 554 mm, Pultform Bauhöhe 100 mm, mit Doppelscharnier, Rahmen und Rost aus Gusseisen. Schlitzweite 25 mm, Schlitzlängen kleiner 170 mm Einlaufquerschnitt ca. 750 cm <sup>2</sup> Mit Scharnier und Sicherheitsverschluss	40,00	St

...Forts. 02.04.0005.



## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 02.04.0005. Forts. ...

Mit dämpfender Einlage  
einschl. verzinktem Eimer nach DIN 4052, Form C3 oder D1  
(oval).  
Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend  
Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen.  
Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN  
1053 unter Verwendung von Distanzstücken  
entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstrei-  
chen.

02.04.0006. --- TA 1.900,00 m

#### Rinnenplatten liefern und setzen

Rinnenplatten aus Beton, entsprechend DIN EN 1339 liefern  
und setzen.

Witterungswiderstand: Frost-Tausalz-Widerstand; Klasse 3,  
Kennzeichnung D

Biegezugfestigkeit: Klasse 3, Kennzeichnung U.

Abriebwiderstand: Klasse 4, Kennzeichnung I.

Bruchlast: Klassennummer 70, Kennzeichnung 7.

Rinnenplatten ' = 30/30/10

mit 2 cm Querneigung zum Bordstein einbauen '

Halbrinne ' Breite = 30 cm '

einschichtig, Zuschlagstoff = Kiessand.

Rinnenplatten auf vorhandenen Unterbeton mit Bettung aus  
Betonestrich 0/8 C20/25, ca. 3 - 5 cm dick und mit 2 cm  
Quergefälle herstellen.

Verfugung der Rinnenplatten mit einem 1-komponentigem  
zementgebundenem Pflasterfugenmörtel.

Die Mindestfülltiefe der Fugen beträgt 10 cm.

Nach dem Abbinden des Bettungsmörtels erfolgt die  
Verfugung der Rinnen kraftschlüssig, dauerhaft,  
wasserundurchlässig, abrieb- und auswaschsicher mit  
speziellem Pflasterfugenmörtel nach DIN 18318.

Durch MPA- Prüfzeugnis sind ein hoher Frost- Tausalz-  
Widerstand, ein Ausbreitmaß von mindestens 23 cm und  
eine Druckfestigkeit nach 28 Tagen von mindestens 25  
N/mm<sup>2</sup> nachzuweisen.

Die Verarbeitung erfolgt gemäß Herstellerrichtlinien.

Anschließend erfolgt bei Bedarf eine Reinigung der  
Steinoberflächen mit einem auf den Pflasterfugenmörtel  
abgestimmten Nachbehandlungsmittel.

Trennmittel zur Vorbehandlung der Steine sind nicht

...Forts. 02.04.0006.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 02.04.0006. Forts. ...

zugelassen.  
Die verfugte Fläche ist zur Nachbehandlung einen Tag mit Folie abzudecken.  
Bei fließfähigem Pflasterfugenmörtel sind die vorhandenen Stirnseiten der Fugen durch geeignete Maßnahmen zu schließen.  
Kosten hierfür sind in diese Position einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.  
Mehr als 5mm unter der Steinoberfläche nicht gefüllte Fugen, sowie Flächen mit auf der Steinoberfläche anhaftenden Mörtelreste werden nicht abgenommen.  
Die Nutzungsfreigabe soll nach 5 Tagen erfolgen.  
Die Fuge ist vor dem Herstellen des Vergusses vollständig zu reinigen.  
Fugenmörtel:  
Druckfestigkeit  $\geq 30 \text{ N/mm}^2$ , (max.  $35 \text{ N/mm}^2$ ) kein Einzelwert  $< 25 \text{ N/mm}^2$   
Haftzugfestigkeit der Rinnenplatten mit Haftungsvorbehandlungsmittel herstellen.  
Haftzugfestigkeit im Mittel  $0,6 \text{ N/mm}^2$ , kein Einzelwert  $< 0,4 \text{ N/mm}^2$  am Bohrkern.

02.04.0007.	-- -- -- -- --	170,00	m
-------------	----------------	--------	---

#### Rinnenplatten trennen

Rinnenplatten auf Passmaß trennen.  
Rinnenplatten mittels Nassschnitt quer und auf Gehung schneiden.  
Rest- und Abfallstücke in Eigentum des AN übernehmen und schadlos beseitigen.  
Kleinste zulässige Rinnenplatte = 1/2 Platte

*Hinweis zur OZ 02.04.0008.*  
Nur auf Anordnung des AG

02.04.0008.	-- -- -- -- --	115,00	m3
-------------	----------------	--------	----

#### Unterbeton für Rinne herstellen

Unterbeton für Rinnen höhengerecht herstellen  
Dicke: ca. 20cm  
Fundamentbeton C20/25,einschließlich Schalung

02.04.0009.	21.115/506.29 TA	115,00	St
-------------	------------------	--------	----

#### Bewegungsfuge im Fundament herst.

Bewegungsfuge im Fundament von Streifen, Rinnen und Borden mit einer Dicke von 8 mm bis 15 mm herstellen.

...Forts. 02.04.0009.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kirkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 02.04.0009. Forts. ...

Fuge unter Rinne.  
Bewegungsfuge '= Hartschaumplatte  
Rinnenbreite = 30 cm'

*Hinweis zur OZ 02.04.0010.*  
und folgende:

*An den Straßenabläufen sind sowohl beidseitig direkt an den Ablauf  
anschließend als auch im Abstand von einer Rinnenplatte Dehnfugen  
anzuordnen.*

02.04.0010.	21.115/511.29.99 TA	460,00	St
<b>Bewegungsf. in Str. u. Ri. herst.</b> Bewegungsfuge in Streifen und Rinnen herstellen. Fugen- breite 8 mm bis 15 mm. Fuge in Rinne. Streifen-/Rinnenbreite '= 30 cm ' Verfüllen mit 'TOK-Scheibe'			

*Hinweis zur OZ 02.04.0011.*  
Bordsteine im Bereich der zu sanierenden Straßenabläufe  
Längen zwischen 2,0-5,0m

02.04.0011.	17.115/025.15.02.00	45,00	m
<b>Bordsteine aufnehmen.</b> Bordsteine aufnehmen. Hoch- und Rundbordsteine aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			

02.04.0012.	23.115/311.99.00.01.11 TA	45,00	m
<b>Bordstein aus Beton setzen</b> Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein 'HB 16/18/16,5' Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.			

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.04.0013.	23.115/326.91.99 TA <b>Bordstein trennen</b> Bordstein auf Passmaß trennen. Bordstein 'HB 16/18/16,5' Bordstein trennen durch Nassschneiden. Bordstein 'quer und auf Gehrung'	15,00	St
<i>Hinweis zur OZ 02.04.0014.</i> Pflasterdecke im Gehwegbereich hinter den zu erneuernden Bordsteinen.			
02.04.0014.	17.115/005.05.01.12.99 TA <b>Pflasterdecke mit Unterl. aufnehmen</b> Pflasterdecke mit Unterlage aufbrechen und aufnehmen, Die Aufbruchtiefe gilt ab Oberkante Pflasterdecke. Art = Pflastersteine aus Beton, ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Unterlage = Tragschicht aus gebrochener natürlicher Gesteinskörnung. Aufbruchtiefe 'bis 60 cm ' Steine 'säubern, mit ungebundenen Baustoffen fördern und nach Wahl des AN zwischenlagern. Steine am Zwischenlager laden und zum Ursprungsort fördern und dort wiederverlegen, einschl. Wiederherstellung der Frostschutz- und Schottertragschicht in vorgefundener Stärke, sowie Herstellung der neuen 4 cm Bettung aus Bettungsmaterial 2/5 mm  Ausführung in Kleinmengen und Teilflächen'	15,00	m2
02.05.	<b>Bordabsenkungen</b>		
02.05.0001.	23.113/028.50.40.20.03 <b>Asphaltbefestigung aufnehmen</b> Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Geh- und Radwege. Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	12,00	m2
02.05.0002.	17.115/025.15.02.00 <b>Bordsteine aufnehmen.</b> Bordsteine aufnehmen. Hoch- und Rundbordsteine aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen.	12,00	m

...Forts. 02.05.0002.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
<b>02.05.0002. Forts. ...</b>			
	Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.		
<b>02.05.0003.</b>	23.115/311.99.00.11.11 TA	8,00	m
	<b>Bordstein aus Beton setzen</b>		
	Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm.		
	Bordstein 'HB 16/18/16,5'		
	Bordstein mit Bewegungsfugen an Rinne.		
	Gerader Stein.		
	Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.		
	Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.		
<b>02.05.0004.</b>	23.115/311.99.00.16.11 TA	4,00	m
	<b>Bordstein aus Beton setzen</b>		
	Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm.		
	Bordstein 'HB 16/18/16,5'		
	Bordstein mit Bewegungsfugen an Rinne.		
	Übergangsstein/Absenkungsstein.		
	Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.		
	Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.		
<b>02.05.0005.</b>	23.113/185.19.90 TA	2,00	t
	<b>Asphalttragsch. aus AC 22 T L herst</b>		
	Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T L herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern.		
	In Verkehrsflächen für Geh- und Radwege.		
	Einbau '144kg/m², im Bereich der Bordabsenkungen'		
	Bindemittel '=70/100 oder 50/80VL'		
<b>02.05.0006.</b>	23.113/358.19.90.00.00 TA	12,00	m2
	<b>Asphaltdecksch. aus AC 8 D L herst.</b>		
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 8 D L herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern.		
	In Verkehrsflächen für Geh- und Radwege.		
	Einbau '4cm, im Bereich der Bordabsenkungen'		
	Bindemittel '=70/100 oder 50/80VL'		

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.	<b>Sonstiges - LfS</b>		
03.00.	<b>Nähte, Fugen und Übergänge</b>		
03.00.0001.	22.113/937.39.52.01 TA	210,00	m
	<b>Naht oder Anschluss zur Fuge aufw.</b>		
	Naht oder Anschluss ohne Fugenspalt in Asphaltdeck- schicht zur Fuge aufweiten und säubern. Anfallende Aus- baustoffe nach Wahl des AN verwerten. Längs- und Quernaht. Einzellängen 'über 6,0 - 20,0 m ' Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 12 mm. Aufweiten durch Schneiden.		
03.00.0002.	22.113/942.31.95.20.01 TA	210,00	m
	<b>Fugenfüllung herstellen</b>		
	Fugenfüllung herstellen. Längs- und Querfuge. In der Asphaltdeckschicht. Einzellängen 'über 6,0 - 20,0 m ' Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 12 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschlie- ßlich zugehörigem und zuvor aufgetragenen Voranstrich- mittel.		
03.00.0003.	22.113/937.62.52.01	2.200,00	m
	<b>Naht oder Anschluss zur Fuge aufw.</b>		
	Naht oder Anschluss ohne Fugenspalt in Asphaltdeck- schicht zur Fuge aufweiten und säubern. Anfallende Aus- baustoffe nach Wahl des AN verwerten. Randanschluss vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. Einzellängen über 20,00 m bis 100,00 m. Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 12 mm. Aufweiten durch Schneiden.		
03.00.0004.	22.113/942.51.25.20.02	2.200,00	m
	<b>Fugenfüllung herstellen</b>		
	Fugenfüllung herstellen. Randfuge vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. In der Asphaltdeckschicht. Einzellängen über 20,00 m bis 100,00 m. Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 12 mm. Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenen Vor- anstrichmittel.		

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Hinweis zur OZ 03.01.

**Hinweis:**

Die Vormarkierung ist von der örtl. Bauüberwachung des AG förmlich abzunehmen. Das Herstellen der Endmarkierung erfolgt erst nach offizieller Freigabe der Vormarkierung durch die örtl. Bauüberwachung des AG.

### 03.01. Markierungen

03.01.0001.	21.131/105	390,00	m2
-------------	------------	--------	----

**Markierungsfläche trocknen**

Fläche für Markierung schonend trocknen. Abgerechnet wird die zu markierende Fläche. Bei Pfeil, Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild und Piktogramm ergibt sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden Rechteck.

03.01.0002.	21.131/515.11.60.02.02	100,00	m
-------------	------------------------	--------	---

**Sperrflächenmarkierung Typ II herstell**

Sperrfläche als Schrägstrichgatter Typ II als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich.

Strichbreite = 0,25 m.

Strich mit Vormarkierung.

Markierungssystem aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse).

Verkehrsklasse = P 7.

Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.

03.01.0003.	21.131/505.91.16.00.22 TA	310,00	m
-------------	---------------------------	--------	---

**Längsmarkierung Typ II herstellen**

Längsmarkierung Typ II einschl. evtl.

Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche.

Markierung 'durchgehend als Fahrbahnbegrenzung und Sperrflächenumrandung'

Strichbreite = 0,12 m.

Strich mit Vormarkierung.

Markierungssystem aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse).

...Forts. 03.01.0003.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.01.0003. Forts. ...			
	Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.		
03.01.0004.	21.131/505.51.16.00.22	1.030,00	m
	<b>Längsmarkierung Typ II herstellen</b> Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Leitlinie. Strichbreite = 0,12 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.		
03.01.0005.	21.131/505.43.16.00.22	130,00	m
	<b>Längsmarkierung Typ II herstellen</b> Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Fahrbahnbegrenzung (Blockmarkierung). Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.		
03.01.0006.	21.131/510.51.10.02	54,00	m
	<b>Quermarkierung Typ II herstellen</b> Quermarkierung Typ II als endgültige Markierung herstellen. Verkehrsklasse P 7. Abgerechnet wird der markierte Strich. Markierung = Fußgängerüberweg. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse). Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.		
03.01.0007.	21.131/520.21.11.00.02	2,00	St
	<b>Pfeilmarkierung Typ II herstellen</b> Pfeilmarkierung Typ II als endgültige Markierung her-		
...Forts. 03.01.0007.			



## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 03.01.0007. Forts. ...

stellen. Verkehrsklasse P 7.  
Markierungszeichen = Pfeil links oder rechts ab.  
Mit Vormarkierung.  
Länge = 2,00 m.  
Markierungssystem aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse).  
Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.

03.01.0008.	21.131/530.91.10.02 TA	22,00	St
-------------	------------------------	-------	----

#### Sonstiges Mark.zeichen Typ II herst

Sonstiges Markierungszeichen Typ II als endgültige Markierung nach Unterlagen des AG herstellen. Verkehrsklasse P 7.  
Markierungszeichen 'Piktogramm Fahrrad'  
Mit Vormarkierung.  
Markierungssystem aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse).  
Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.

03.01.0009.	21.131/705.13.22	120,00	m2
-------------	------------------	--------	----

#### Farbige Kennz. von Radwegen herst.

Farbige Kennzeichnung von Radwegen randscharf herstellen. Losen Schmutz von zu kennzeichnender Fläche entfernen. Vormarkieren. Nicht retroreflektierend. Griffigkeit im Gebrauchszustand mindestens 45 SRT-Einheiten.  
Farbe Rot, Farbortbereich im Neuzustand innerhalb Eckpunkt 1 y 0,345 x 0,655; Eckpunkt 2 y 0,360 x 0,370; Eckpunkt 3 y 0,320 x 0,360; Eckpunkt 4 y 0,310 x 0,690.  
Herstellung aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse als Rollplastik).  
Mindestschichtdicke = 0,4 mm.  
Herstellung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.

### 03.02. Kampfmittelsondierung

03.02.0001.	21.126/201.09.09.00 TA	1.000,00	m2
-------------	------------------------	----------	----

#### Flächensondierung durchführen

Flächensondierung nach Unterlagen des AG innerhalb der Räumstelle durchführen. Störpunkte sind zu erfassen und zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG zu übergeben.  
Sondierverfahren 'mit für die Flächen geeignetem Sondierungsverfahren, rechnergestützt mittels Verfahren nach Wahl des AN. Meßfelder einteilen.  
Belastungskarte erstellen und auf Anomalien wie Bombenblindgänger interpretieren.  
Belastung qualifizieren und vor Ort dauerhaft

...Forts. 03.02.0001.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 03.02.0001. Forts. ...

vermarken.  
Aufgraben von Anomalien ist nicht im Leistungsumfang  
enthalten. '  
Neigung der Geländeoberfläche 'bis max. 1:1. '

03.02.0002.	-----	1,00	Psch
-------------	-------	------	------

#### Feldsondierungen auswerten

Belastungskarte erstellen und auf Anomalien wie  
Bombenblindgänger interpretieren einschl. geografischer  
Ausdruck der Datenaufnahme.  
Belastung qualifizieren und vermarken einschl.  
Vermessen der einzelnen Störpunkte.  
Für das gesamte Baufeld

03.02.0003.	-----	1,00	Psch
-------------	-------	------	------

#### Dokumentation erstellen

Dokumentation- und Berichterstellung in Form einer  
farbcodierten Belastungskarte sowie eines  
Abschlussberichtes gemäß Vorgaben des staatlichen  
Kampfmittelräumdienstes in 3-facher Ausfertigung.  
Für das gesamte Baufeld

03.02.0004.	-----	8,00	h
-------------	-------	------	---

#### Ortungsfachkraft einsetzen

Überwachung maschineller Aufgrabungen durch eine  
Munitions- bzw. Ortungsfachkraft mit Befähigungsschein  
nach § 20 des Sprengstoffgesetzes auf Anordnung des AG  
ausführen.  
Rückmessen kampfmittelrelevanter Anomalien.  
Visuelle Kontrolle einschl. Bewertung und  
Identifizierung des Störfaktors sowie Dokumentation und  
Berichterstellung.  
Sondierung von Arbeitssohlen mit Sonde.  
An- und Abfahrt der Ortungsfachkraft wird gesondert  
vergütet.

03.02.0005.	-----	8,00	h
-------------	-------	------	---

#### Helferkraft einsetzen

Helferkraft für manuelle Freilegung von Anomalien auf  
Anordnung des AG einsetzen.

03.02.0006.	-----	8,00	h
-------------	-------	------	---

#### Bagger einsetzen

Bagger für maschinelle Aufgrabung von tiefer liegenden  
Anomalien auf Anordnung des AG einsetzen.  
Aushubmaterial seitlich lagern.  
Rückverfüllung der Bergungsgrube mit Aushubmaterial  
einschl. Verdichtung des Bodens ausführen.  
Baggerfahrer mit Kenntnissen in der Kampfmittelräumung.  
Hydraulikbagger geeigneter Größe.  
einschließlich An- und Abtransport je Bauabschnitt.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kirkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.02.0007.	----- <b>An- und Abfahrt Ortungsfachkraft</b> An- und Abfahrt Ortungsfachkraft zur fachtechnischen Begleitung tiefer gehender maschineller Aufgrabungsarbeiten.	1,00	St
03.02.0008.	----- <b>An- und Abfahrt Helferkraft</b> An- und Abfahrt Helferkraft zur manuellen Freilegung von Anomalien.	1,00	St

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 04. Arbeiten für Gemeinde Kinkel und Abwasserwerk Kinkel

*Hinweis zur OZ 04.00.*  
Arbeiten des Titels nur auf Anordnung des AG

### 04.00. Gehwegsanierung - Gemeinde

*Hinweis zur OZ 04.00.0001.*  
zu OZs 04.00.0001 bis 04.00.0006  
Pflaster in Kleinflächen nur auf Anordnung des AG

- |             |                           |       |    |  |
|-------------|---------------------------|-------|----|--|
| 04.00.0001. | 23.115/011.21.12.01       | 15,00 | m2 | <b>Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn.</b><br>Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen.<br>Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet.<br>Pflasterstein ca. 8 cm dick.<br>Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial.<br>Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial.<br>Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern.<br>Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.<br>Pflastersteine säubern. |
| 04.00.0002. | 23.113/028.50.40.20.03    | 45,00 | m2 | <b>Asphaltbefestigung aufnehmen</b><br>Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen.<br>Fläche = Geh- und Radwege.<br>Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm.<br>Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm.<br>Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.   |
| 04.00.0003. | -----                     | 60,00 | m2 | <b>Unterlage profilieren</b><br>Vorhandene Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe profilieren und verdichten.<br>Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens 100 MPa.<br>Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.   |
| 04.00.0004. | 24.112/031.99 TA          | 2,00  | t  | <b>Baustoff f. Profilausgleich liefern</b><br>Baustoff für Profilausgleich liefern.<br>Baustoff 'Schottertragschicht 0/32'   |
| 04.00.0005. | 23.115/111.42.19.11.19 TA | 15,00 | m2 | <b>Pflasterd. a. Betonst. d. AG herst.</b><br>Pflasterdecke aus Betonsteinen des AG herstellen.<br>In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege.<br>Einzelflächen über 2,00 bis 10,00 m2.   |

...Forts. 04.00.0005.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 04.00.0005. Forts. ...

Pflastersteine gelagert innerhalb der Baustelle aufnehmen und fördern.  
Format für Rastermaß 'Doppel-T-Verbundstein'  
Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ18/LA20.  
Bettung aus Baustoffgemisch 0/4, Anteil an Körnung unter 2 mm max. 30 Massenprozent, E CS35, C 90/3.  
Fuge mit Baustoffgemisch 0/4, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlänmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlänmen herstellen.  
Verband 'wie Bestand'

04.00.0006.	23.115/101.42.41.11.11	45,00	m2
-------------	------------------------	-------	----

#### **Pflasterd. aus Betonsteinen herst.**

Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton mit Vor-satzbeton herstellen.  
Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG.  
In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Rutschwiderstand SRT-Wert mind. 55.  
Einzelflächen über 2,00 bis 10,00 m2.  
Format für Rastermaß = 100/200/80 mm.  
Fase max. 2/2 mm.  
Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ18/LA20.  
Bettung aus Baustoffgemisch 0/4, Anteil an Körnung unter 2 mm max. 30 Massenprozent, E CS35, C 90/3.  
Fuge mit Baustoffgemisch 0/4, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlänmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlänmen herstellen.  
Steine im Läuferverband verlegen.

#### *Hinweis zur OZ 04.00.0007.*

zu OZs 04.00.0007 bis 04.00.0008  
in Einzellängen bis 5m nur auf Anordnung des AG

04.00.0007.	23.115/031.12.02.00	45,00	m
-------------	---------------------	-------	---

#### **Bordstein aufnehmen.**

Bordstein aufnehmen.  
Bordstein = Hoch- und Rundbordstein aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm.  
Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen.  
Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.

04.00.0008.	23.115/311.99.00.11.11 TA	45,00	m
-------------	---------------------------	-------	---

#### **Bordstein aus Beton setzen**

Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze

...Forts. 04.00.0008.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407  
VE: 24-0198SB  
LV: 1

L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
Deckenerneuerung  
Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 04.00.0008. Forts. ...

mind. 15 cm.  
Bordstein 'HB 16/18/16,5'  
Bordstein mit Bewegungsfugen an Rinne.  
Gerader Stein.  
Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.  
Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.

#### *Hinweis zur OZ 04.00.0009.*

zu OZs 04.00.0009 bis 04.00.0010  
in Längen 10,0m - 50,0m nur auf Anordnung des AG

04.00.0009.	23.115/031.12.02.00	25,00	m
-------------	---------------------	-------	---

#### **Bordstein aufnehmen.**

Bordstein aufnehmen.  
Bordstein = Hoch- und Rundbordstein aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm.  
Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen.  
Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.

04.00.0010.	23.115/311.99.00.11.11 TA	25,00	m
-------------	---------------------------	-------	---

#### **Bordstein aus Beton setzen**

Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm.  
Bordstein 'HB 16/18/16,5'  
Bordstein mit Bewegungsfugen an Rinne.  
Gerader Stein.  
Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.  
Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.

#### *Hinweis zur OZ 04.00.0011.*

Zulage zu Pos. 04.00.0008 und 04.00.0010 für den Einbau von drittel-Steinen im Kurvenbereich

04.00.0011.	-----	10,00	m
-------------	-------	-------	---

#### **Bordstein aus Beton setzen**

Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm.  
Bordstein HB 16/18/16,5  
Drittel-Stein  
Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von

...Forts. 04.00.0011.

## Langtext-Verzeichnis

Projekt: K407 L114, OD Kinkel-Altstadt, Querungshilfe  
VE: 24-0198SB Deckenerneuerung  
LV: 1 Deckenerneuerung

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

### 04.00.0011. Forts. ...

mind. 12 MPa.  
Fundamentbeton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert)  
am Bohrkern von mind. 12 MPa.

### 04.01. Austausch Schachtabdeckungen - Abwasserwerk

04.01.0001.	-- -- -- -- --	21,00	St
-------------	----------------	-------	----

#### Schachtabdeckung aufnehmen

Bestehende Schachtabdeckung aufnehmen und nach Wahl des  
AN entsorgen.

04.01.0002.	-- -- -- -- --	21,00	St
-------------	----------------	-------	----

#### Schachtabdeckung einbauen

Schachtabdeckung Klasse D 400 nach DIN EN 124-2 / DIN  
1229.

Deckel aus Beton und Gusseisen mit Ventilation,  
mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-  
Einlage und zusätzlichen Noppen auf der Unterseite für  
eine bessere Zirkulation zwischen Rahmen und Deckel,  
Abriebfestigkeit = 16 mm nach DIN 53516,  
zur vertikalen und horizontalen Geräuschkämmung,  
mikrobenbeständig, UV-beständig, Frost-Tausalzbeständig,  
Rahmen aus Beton und Gusseisen,  
Rahmenhöhe 160 mm,  
Lichte Weite 610 mm,  
Rahmendurchmesser 785 mm,  
Gesamtgewicht ca. 181,5 kg.

Fabrikat:

HYDROTEC Technologies AG oder gleichwertig